



2. Auflage 2011

272 Seiten, kartoniert, mit 2 Abb. und 20 Tab.

€ 30,00 D / € 31,00 A

PDF eBook 23,99 €

ISBN 978-3-525-40440-9

ISBN (PDF eBook) 9783647404400

Matthias Franz, André Karger (Hg.)

Neue Männer – muss das sein?

Risiken und Perspektiven der heutigen Männerrolle

Neue Männer braucht das Land?

Die einst feministisch inspirierte Welle der Kritik verunsichert Männer bis heute. Sie sind in der Krise. Jetzt ist es Zeit für eine Bestandsaufnahme zur Lage des Mannes und für Perspektiven eines neuen Männerbilds.

Männlichkeit und Mannsein sind seit Jahrzehnten öffentlicher Hinterfragung ausgesetzt. Nicht nur das Image der traditionellen Männerrolle ist lädiert, es droht auch der Abstieg in Bildung und Beruf. Und um die Gesundheit der Männer ist es ebenfalls nicht gut bestellt. Die mit der Männerrolle verbundenen Risiken sind wissenschaftlich belegt. Die interdisziplinären Beiträge widmen sich den in ihrer Identität verunsicherten Männern, fragen, wie der Mann heutzutage sein soll oder darf, und setzen sich mit neuen Rollen- und Identitätswürfen auseinander. Die Autoren geben Anregungen und machen Mut zur männlichen Neuorientierung.



Prof. Dr. med. Matthias Franz, Facharzt für Psychosomatische Medizin, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Lehranalytiker, ist Universitätsprofessor für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie am Universitätsklinikum Düsseldorf und dort stellvertretender Direktor des Klinischen Instituts für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie.

André Karger, Arzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatische Medizin, Psychoanalytiker, ist Oberarzt am Klinischen Institut für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie am Universitätsklinikum Düsseldorf.